

- 45 Öffentliche Ausschreibung (gemäß VOB/A §3)**
 - Tiefbauarbeiten für die Errichtung eines Kreisverkehrsplatzes
- 46 Öffentliche Ausschreibung (gemäß VOB/A § 3)**
 - RW-Kanalbau - Tiefbauarbeiten
- 47 Beschränkten Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb (gem. § 3 VOB/A)**
 - Rohbauarbeiten Einheitspreisvertrag
- 48 Aufgebot**
- 49 Kraftloserklärung**

45 Öffentliche Ausschreibung (gemäß VOB/A §3) - Tiefbauarbeiten für die Errichtung eines Kreisverkehrplatzes

- Auftraggeber:** Stadt Langenfeld
Referat – Umwelt, Verkehr und Tiefbau
Konrad-Adenauer-Platz 1
40764 Langenfeld
- Informationsbedarf:** Bei zusätzlichem Informationsbedarf besteht die Möglichkeit der Rückfrage und ggf. Festsetzung eines Termins für eine Ortsbesichtigung bei
Herr Frank
Tel.: 02173/794-53 09, Fax: 02173/794-9 53 09
- Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung
- Ort der Ausführung:** **Richrather Straße / Bahnstraße / Querstraße 40764 Langenfeld**
- Maßnahme/Auftragsgegenstand:** **Tiefbauarbeiten für die Errichtung eines Kreisverkehrplatzes**
- Umfang der Arbeiten:** Es handelt sich im Wesentlichen um folgende Leistungen:
- | | | |
|-------|----------------|--|
| 1.500 | m ² | Flächenbefestigung aufnehmen |
| 4 | Stück | Sinkkästen herstellen |
| 600 | m ² | Plaster- und Plattenbefestigung herstellen |
| 950 | m ² | Asphaltbefestigung herstellen |
| 40 | m | diverse Bordsteine setzen |
| 260 | m | Rinne herstellen |
- Der Auftraggeber behält sich eine getrennte Vergabe der Lose vor.
- Ausführungsbeginn:** **01.09.2011**
- Fertigstellungszeit:** **30.11.2011**
- Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen:**
- Anforderungsfrist:** Die Unterlagen sind bis spätestens **26.07.2011** anzufordern.
- Kosten der Unterlagen:** 15,00 € bei Abholung, 17,50 € bei Postversand.
- Die Zahlung des Kostenbeitrags, der nicht erstattet wird, hat zu erfolgen auf Konto-Nummer 200 022 bei der Stadt-Sparkasse Langenfeld (BLZ 375 517 80) (IBAN = DE47375517800000200022) (BIC-Nr. WELADED1LAF) unter Angabe des Untersachkontos 02000.15700, oder in bar.
- Angebotsausgabestelle:** **Abholung der Angebotsunterlagen:**
Die Angebotsunterlagen können gegen Zahlung des Kostenbeitrags Montag – Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr sowie Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr in Zimmer 350, bei Frau Hammes / Herr Brand, Stadtverwaltung, Vergabestelle, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, abgeholt werden.

Schriftliche Angebotsanforderung:

Die Angebotsunterlagen können auch schriftlich (Brief, Fax oder E-Mail) mit Nachweis der Zahlung des Kostenbeitrags, bei der Stadt Langenfeld, Vergabestelle, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, Frau Hammes/Herr Brand, Tel.: 02173/794-12 50/-12 51, Fax: 02173/794-9 12 55, E-Mail: **vergabestelle@langenfeld.de** angefordert werden. Die Übersendung der Angebotsunterlagen erfolgt nur gegen Nachweis des Einzahlungsbeleges oder eines Verrechnungsschecks.

Form der Angebote:

Angebote sind in deutscher Sprache zu erstellen.
Angebote werden nur gewertet, wenn sie in schriftlicher Form vorgelegt werden.
Angebote sind ausgefüllt, unterschrieben und in den einschlägigen Umschlägen verschlossen bis zum u.a. Termin einzureichen.

Nebenangebote:

Nebenangebote sind nicht zulässig.

Hinweise für die Angebotsabgabe:

Submissionstermin:

02.08.2011, 10.30 Uhr, Rathaus, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, **Raum 350**

Angebote sind bis spätestens zum Submissionstermin bei der Angebotsausgabestelle einzureichen. Der Bieter oder ein/e von ihm Bevollmächtigte/r kann an der Submission teilnehmen.

Sicherheiten:

Für die Sicherheit der Vertragserfüllung können max. 10 % der Rechnungssummen einbehalten werden.

Als Sicherheit für die Erfüllung von Gewährleistungsansprüchen werden 3 % der Abrechnungssumme für die Dauer der Gewährleistungsfrist einbehalten. Der Einbehalt kann gegen Bankbürgschaft ausgezahlt werden.

Zahlungsbedingungen:

Zahlungen erfolgen gemäß § 16 VOB/B.

Bietergemeinschaft:

Bei einer Bietergemeinschaft muss diese gesamtschuldnerisch haften.

Nachweise:

Der Auftraggeber behält sich vor, Nachweise zur Eignung des Bieters gemäß VOB/A § 6 Abs. 3 vor der Vergabeentscheidung nachzufordern.

Zuschlags- und Bindefrist:

Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 30.08.2011.

Überprüfungen:

Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen kann sich der Bewerber oder Bieter an die Vergabepflichtstelle des Kreises Mettmann – Kommunalaufsicht –, Düsseldorf Str. 26, 40822 Mettmann, Tel.: 02104/99 14 41 oder 99 14 13, Fax-Nr.: 02104/99 44 03, wenden.

46 Öffentliche Ausschreibung (gemäß VOB/A § 3) - RW-Kanalbau - Tiefbauarbeiten

- Auftraggeber:** Stadt Langenfeld
Referat – Umwelt, Verkehr und Tiefbau
Konrad-Adenauer-Platz 1
40764 Langenfeld
- Informationsbedarf:** Bei zusätzlichem Informationsbedarf besteht die Möglichkeit der Rückfrage und ggf. Festsetzung eines Termins für eine Ortsbesichtigung bei Herrn Ritzmann
Tel.: 02173/794-53 04, Fax: 02173/794-9 53 04
- Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung
- Ort der Ausführung:** **Wiesenstraße 40764 Langenfeld**
- Maßnahme/Auftragsgegenstand:** **RW-Kanalbau - Tiefbauarbeiten**
- Umfang der Arbeiten:** Es handelt sich im Wesentlichen um folgende Leistungen:

Die Ausschreibung umfasst die Verlegung von 131 m (Stahl-) Betonrohre in einer Tiefe bis 4 m Tiefe, mit 6 Schachtbauwerken und einer Oberflächenwiederherstellung in Asphalt von ca. 360 qm.
- Ausführungsbeginn:** **08.09.2011**
- Fertigstellungszeit:** **09.12.2011**
- Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen:**
- Anforderungsfrist:** Die Unterlagen sind bis spätestens **26.07.2011** anzufordern.
- Kosten der Unterlagen:** 20,00 € bei Abholung, 22,50 € bei Postversand.

Die Zahlung des Kostenbeitrags, der nicht erstattet wird, hat zu erfolgen auf Konto-Nummer 200 022 bei der Stadt-Sparkasse Langenfeld (BLZ 375 517 80) (IBAN = DE47375517800000200022) (BIC-Nr. WELADED1LAF) unter Angabe des Untersachkontos 02000.15700, oder in bar.
- Angebotsausgabestelle:** **Abholung der Angebotsunterlagen:**
Die Angebotsunterlagen können gegen Zahlung des Kostenbeitrags Montag – Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr sowie Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr in Zimmer 350, bei Frau Hammes / Herr Brand, Stadtverwaltung, Vergabestelle, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, abgeholt werden.

Schriftliche Angebotsanforderung:

Die Angebotsunterlagen können auch schriftlich (Brief, Fax oder E-Mail) mit Nachweis der Zahlung des Kostenbeitrags, bei der Stadt Langenfeld, Vergabestelle, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, Frau Hammes/Herr Brand, Tel.: 02173/794-12 50/-12 51, Fax: 02173/794-9 12 55, E-Mail: vergabestelle@langenfeld.de angefordert werden. Die Übersendung der Angebotsunterlagen erfolgt nur gegen Nachweis des Einzahlungsbeleges oder eines Verrechnungsschecks.

Form der Angebote:

Angebote sind in deutscher Sprache zu erstellen.

Angebote werden nur gewertet, wenn sie in schriftlicher Form vorgelegt werden. Angebote sind ausgefüllt, unterschrieben und in den einschlägigen Umschlägen verschlossen bis zum u.a. Termin einzureichen.

Nebenangebote:

Nebenangebote sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zulässig.

Hinweise für die Angebotsabgabe:

Submissionstermin:

02.08.2011, 10.45 Uhr, Rathaus, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, **Raum 350**

Angebote sind bis spätestens zum Submissionstermin bei der Angebotsausgabestelle einzureichen. Der Bieter oder ein/e von ihm Bevollmächtigte/r kann an der Submission teilnehmen.

Sicherheiten:

Für die Sicherheit der Vertragserfüllung können max. 10 % der Rechnungssummen einbehalten werden.

Als Sicherheit für die Erfüllung von Gewährleistungsansprüchen werden 3 % der Abrechnungssumme für die Dauer der Gewährleistungsfrist einbehalten. Der Einbehalt kann gegen Bankbürgschaft ausgezahlt werden.

Zahlungsbedingungen:

Zahlungen erfolgen gemäß § 16 VOB/B.

Bietergemeinschaft:

Bei einer Bietergemeinschaft muss diese gesamtschuldnerisch haften.

Nachweise:

Bieter **müssen** die erforderliche Qualifikation (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) nachweisen. Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961¹⁾ – Beurteilungsgruppe AK2 sind zu erfüllen.

Der entsprechende Nachweis für die geforderte Beurteilungsgruppe ist mit Angebotsabgabe vorzulegen. Nachweis in Form der Beurkundung des Unternehmens nach RAL-GZ 961 (in Kopie) oder ersatzweise Prüfbericht zur Erstprüfung des Unternehmens nach RAL-GZ 961.

¹⁾ zu beziehen bei:

RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V.

Siegburger Str. 39, 53757 Augustin

e-Mail: RAL-Insitut@t-online.de, <http://www.RAL.de>

Zuschlags- und Bindefrist: Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 30.08.2011.

Überprüfungen: Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen kann sich der Bewerber oder Bieter an die Vergabepflichtstelle des Kreises Mettmann – Kommunalaufsicht –, Düsseldorf Str. 26, 40822 Mettmann, Tel.: 02104/99 14 41 oder 99 14 13, Fax-Nr.: 02104/99 44 03, wenden.

Langenfeld, den 30.06.2011
gez. Der Bürgermeister

**47 Beschränkten Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
(gem. § 3 VOB/A)
- Rohbauarbeiten Einheitspreisvertrag**

Auftraggeber: Stadt Langenfeld
- Referat **Gebäudemanagement** -
Konrad-Adenauer-Platz 1
40764 Langenfeld

Informationsbedarf: Bei zusätzlichem Informationsbedarf besteht die Möglichkeit der Rückfrage und ggf. Festsetzung eines Termins für eine Ortsbesichtigung bei,
Herrn Viering
Tel.: 02173 ·794-13 21, Fax: 02173 ·794-9 13 21

Art des Auftrages: **Rohbauarbeiten** Einheitspreisvertrag

Ort der Ausführung: **Neubau KiTa Möncherderweg in 40764 Langenfeld**

Umfang der Arbeiten: Es handelt sich im Wesentlichen um folgende Leistungen:

Eingeschossiger Kindergarten mit sechs Gruppen

BRI. 7.400 m³

Massivbau mit tragender Bodenplatte

Außenwände KSV 24 cm = ca. 420 m²

Innenwände KSV 17,5 bis 24 cm = ca. 1.200 m²

Bodenplatte Stahlbeton = ca. 1.600 m²

Stahlbetondecken d 20 cm = ca. 420 m²

Erdarbeiten

Mutterboden abfahren: ca. 460 m³

Aushub = ca. 720 m³

Ausführungszeit: **44. KW 2011 bis 17. KW 2012**

Form der Bewerbung: Die Bewerbungen sind in deutscher Sprache zu erstellen.
Bewerbungen werden nur gewertet, wenn sie in schriftlicher Form vorgelegt werden.

Nachweise:

Von den Bewerbern sind zum Nachweis der Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) nachstehende **Unterlagen vorzulegen:**

Nachweis über den Umsatz des Unternehmers in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträge.

Nachweis über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Nachweis über die Zahl der in den letzten drei Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen.

Nachweis über die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung.

Nachweis über das für die Leitung der Aufsicht vorgesehene technische Personal sowie Schulungsnachweise für eigenes Personal (Polier, Facharbeiter usw.)

Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister des Firmen- oder Wohnsitzes.

Nachweis, dass die Steuern und Abgaben sowie die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Berufsgenossenschaft gezahlt sind.

Nachweis über stehende Haftpflichtversicherung mit Angabe der Deckungssumme.

Angaben über den Einsatz von Nachunternehmern.

Referenzen über die Abwicklung von Projekten ähnlichen Schwierigkeitsgrades und vergleichbarer Größenordnung mit Angabe von Ansprechpartner und Telefonnummer.

Die Nachweise und Referenzangaben sind bereits der Bewerbung beizufügen.

Ablauf der Frist für die Teilnahme:

Die Bewerber, die sich an der Maßnahme beteiligen möchten werden gebeten, ihre Bewerbung bis spätestens zum **18.07.2011** an folgende Anschrift zu senden:

**Stadt Langenfeld
- Referat – Vergabe -
z.H. Frau Hammes / Herrn Brand
Rathaus Zimmer 350
Konrad-Adenauer-Platz 1
40764 Langenfeld
Tel.: 02173/794-12 50 oder -12 51**

Versand der Angebotsunterlagen:

Die vollständigen Angebotsunterlagen werden an die ausgewählten Bewerber in der **31. KW 2011** versandt.

- Sicherheiten:** Für die Sicherheit der Vertragserfüllung können max. 10 % der Rechnungssummen einbehalten werden.
- Als Sicherheit für die Erfüllung von Gewährleistungsansprüchen werden 3 % der Abrechnungssumme für die Dauer der Gewährleistungsfrist einbehalten. Der Einbehalt kann gegen Bankbürgschaft ausgezahlt werden.
- Zahlungsbedingungen:** Zahlungen erfolgen gemäß § 17 VOB/B.
- Bietergemeinschaft:** Bei einer Bietergemeinschaft muss diese gesamtschuldnerisch haften.
- Überprüfungen:** Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen kann sich der Bewerber oder Bieter an die Vergabepflichtstelle des Kreises Mettmann – Kommunalaufsicht –, Düsseldorf Str. 26, 40822 Mettmann, Tel.: 02104 · 99 14 41 oder 99 14 13, Fax-Nr.: 02104 · 99 44 03, wenden.

Langenfeld, den 30.06.2011
gez. Der Bürgermeister

48 Aufgebot

Das Sparkassenbuch **302 229 86 51** wurde der Stadt-Sparkasse Langenfeld als verloren gemeldet.

Der Inhaber dieses Sparkassenbuches wird aufgefordert, binnen einer Frist von drei Monaten vom Tage der Bekanntmachung an gerechnet, unter Vorlage des Sparkassenbuches seine Rechte bei der Stadt-Sparkasse Langenfeld anzumelden.

Nach Ablauf der genannten Frist wird das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt.

Langenfeld, 16.06.2011
Stadt-Sparkasse Langenfeld/Rhld.
gez. Der Vorstand

49 Kraftloserklärung

Das in Verlust geratene Sparkassenbuch **302 021 09 71** wird hiermit für kraftlos erklärt.

Langenfeld, 16.06.2011
Stadt-Sparkasse Langenfeld/Rhld.
gez. Der Vorstand